

Allgemeine Geschäftsbedingungen - HostProfis ISP Telekom GmbH Für Verträge bis 08/2009

- | | |
|---|------------------------------------|
| 1. Allgemeines | 14. Zusatz Bayoda |
| 2. Preise / Abschluß / Zahlung | 15. Zusatz Partner |
| 3. Kündigung | 16. Zusatz Reseller |
| 4. Zusatz Domain / Webhosting / SpamCleaner | 17. Zusatz Robot (Domain, DNS) |
| 5. Zusatz i-select | 18. Zusatz Server (Dediziert) |
| 6. Zusatz ADSL | 19. Haftung / Sperrung / Sonstiges |
| 7. Zusatz SDSL | 20. Datenschutz |
| 8. Zusatz xDSL@asymmetric | 21. Erfüllungsort, Gerichtsstand |
| 9. Zusatz xDSL@symmetric | 22. Sonstiges |
| 10. Zusatz Preselect Festnetz / Mobile | 23. Impressum |
| 11. Zusatz VoIP | |
| 12. Zusatz Webservices | |
| 13. Zusatz Mobile Internet | |

1. Allgemeines

Sämtliche Verträge vom HostProfis ISP Telekom GmbH (kurz: HostProfis ISP genannt) mit dem Auftraggeber (kurz: AG) werden grundsätzlich auf Basis dieser Vertragsbedingungen abgeschlossen. Änderungen sind nur durch schriftliche Vereinbarung möglich. Die AGB's von HostProfis ISP werden in vollem Umfang vom AG akzeptiert, diese sind online abrufbar unter <http://www.hostprofis.com/agbs>. Nach der Annahme der Bestellung erhält der AG Zugangsdaten zum Kundencenter (ausgenommen Reseller, Robot (Domain, DNS) Kunden) unter <http://kunden.hostprofis.at> um seine Produkte zu verwalten, Rechnungen einzusehen uvm. Sollte der AG ein paar Tage nach Einlangen der Bestellungen keinen Zugriff auf das Kundencenter haben ist der AG verpflichtet sich umgehend beim Support von HostProfis ISP zu melden, um das Problem zu bemängeln. Je nachdem welches Produkt gewählt wurde gelten die Produktspezifischen Vereinbarungen (Pkt. 4-11 dieser AGB's) zwischen HostProfis ISP und dem AG. Der AG bestätigt die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben der Daten auf den Bestell-Formularen bzw. Online-Bestellungen. HostProfis ISP ist berechtigt, andere Unternehmen mit der Erbringung von Leistungen aus diesem Vertragsverhältnis zu beauftragen. Dem AG sind die technischen Möglichkeiten der bestellten Produkte im Detail klar, der AG hat sich vor dem Vertragsabschluss über die Funktionsweisen der Leistungen von HostProfis ISP sowie des bestellten Produktes ein hinreichendes Bild verschafft und bestätigt, den Leistungsumfang im Detail zu kennen. Zusätzlich Vorgaben des AG bedürfen der Schriftform. Eine Stornierung wegen z.B.: Nicht-Erfüllung möglicher Anforderungen vom AG ist nicht möglich. Dem AG werden Unterlagen zur Installation gesandt bzw. telefonische Unterstützung geboten, kann der AG dennoch aufgrund von div. lokalen Problemen (Software-Einstellungen, ...) das Produkt nicht vollständig nutzen bzw. eine Verbindung aufbauen, liegt es nicht in der Leistungserbringung von HostProfis ISP. Der AG erhält von HostProfis ISP für die Nutzung der Leistung ein persönlichen Benutzernamen und Passwort. Diese Daten dürfen keinesfalls an Dritte weitergegeben werden. HostProfis ISP ist nicht dafür verantwortlich, wenn es jemandem gelingt, auf rechtswidrige Art und Weise an Daten des AG heranzukommen und sie weiter zu verwenden, sodass die Geltendmachung von Schäden des AG oder Dritter gegenüber HostProfis ISP aus einem derartigen Zusammenhang einvernehmlich ausgeschlossen wird. HostProfis ISP ist nicht verpflichtet den verursachten Traffic (Datenverkehr) vom AG zu rechtfertigen. Der Mailspace/Mysqlspace wird zum inkludiertem Speicherplatz des Kunden gezählt. Der AG ist nicht berechtigt, Zahlungen wegen Garantie, Gewährleistungsansprüchen oder Schadenersatz zurückzuhalten (Kompensationsverbot). Der AG erhält von HostProfis ISP für die Nutzung der Leistung ein persönlichen Benutzernamen und Passwort. Diese Daten dürfen keinesfalls an Dritte weitergegeben werden. Alle Leistungen über diese Daten werden dem AG zugeordnet und sind auch ohne möglichen Einspruch zuzahlen, z.B. bei erhöhtem Minutenkosten durch div. Missbrauch-Faktoren wie Viren, Eindringlinge, etc. HostProfis ISP stellt im Kundencenter dem AG einen Reminder für die Zugangs-Produkte (i-select, ADSL, xDSL@asymmetric, xDSL@symmetric) zur Verfügung, welchen der Kunde selbst konfigurieren kann, dieser hat die Aufgabe dem Kunden beim Überschreiten des Traffic-Limites per E-Mail zu verständigen. Es wird ausdrücklich festgehalten, dass dieser Reminder ohne Gewähr arbeitet, und der Kunde den Traffic lt. den jeweiligen Produkt unter Zusatz zu bezahlen hat, auch wenn der Reminder aus technischen Gründen nicht funktioniert bzw. die E-Mail Zustellung aus Gründen auch immer fehlschlägt. Im voraus bezahlte Beträge werden nicht rückerstattet. Der Kunde hat im Kundencenter die Möglichkeit eigenständig die Versandart der Rechnung zu wählen, es gibt die Möglichkeit POST und E-Mail. Wählt der Kunde E-Mail bzw. Kundencenter werden alle Rechnungen per E-Mail versandt und sind auch im Kundencenter ersichtlich. Dem Kunden ist bekannt, das es an die E-Mail welche im Kundencenter vom Kunden eingetragen ist, per E-Mail verschickt wird, zusätzlich sind alle Rechnungen im Kundencenter abrufbar. Möchte der Kunde die Rechnung per Post und E-Mail werden pro erstellte Rechnung einmalig 1.00 EUR exkl. Ust. als Verwaltungsaufwand verrechnet. Möchte Kunde die Rechnung per Erlagschein/Überweisung zahlen, werden pro Rechnung 2.00 EUR exkl. Ust. verrechnet. Hat der AG eine UID-NR ist er für die Gültigkeit dieser Nummer haftbar zu machen, trotz Prüfungen durch HostProfis ISP. Der AG stimmt zu, dass HostProfis ISP berechtigt ist, Namen, Geburtsdatum und Anschrift vom AG an die Warenkreditevidenz des Kreditschutzverbandes zu übermitteln, um Informationen über die Bonität einzuholen. Im Falle eines Zahlungsverzuges wird Namen, Geburtsdatum, Anschrift und den offenen Saldo an die WarenKreditEvidenz des Kreditschutzverbandes von 1870,

Wagenseilgasse 7, 1120 Wien übermittelt. HostProfis ISP arbeitet im Hintergrund mit diversen Partnern zusammen. Ein Wechsel zwischen den Partnern kann HostProfis ISP jederzeit durchführen, sofern sich die Leistungsmerkmale nicht verändern. Die Zugangsdaten werden im Regelfall ausschließlich an die vom Kunden hinterlegte E-Mail Adresse gesandt.

2. Preise / Abschluß / Zahlung

Alle in Preislisten und auf Angeboten angeführten Preise verstehen sich grundsätzlich (netto) exklusive gesetzlicher Umsatzsteuer (derzeit in Österreich 20%); diese Umsatzsteuer wird gesondert zusätzlich verrechnet. Im Einzelfall behält sich HostProfis ISP das Recht vor, ohne Begründung einen Vertragsabschluß abzulehnen. Individuelle Angebote sind, wenn nicht anders angeführt, unverbindlich, haben ansonsten eine Gültigkeit von 10 (zehn) Werktagen. Angemessene Preisänderungen sind HostProfis ISP bei geänderten Kosten gestattet und werden mindestens 3 Monate dem AG per E-Mail mitgeteilt. Der AG hat mehrere Möglichkeiten der Zahlung, bei Option per Einzug (Lastschrift oder Kreditkarte) gilt wie folgt: Der erteilte Auftrag ist jederzeit widerrufbar, selbst bei bereits abgebuchten Zahlungen kann binnen einer Frist (österreich. Banken ~ 40 Tagen) die Abbuchung vom AG rückgängig gemacht werden. Die vom Konto abzubuchenden Beträge unterliegen keiner betragsmäßigen Beschränkung. HostProfis ISP hat das Rechte offene Rechnungen jederzeit einzuziehen (Folgerechnungen, etc.). Aus von der Bank des AG nicht durchgeführten Aufträgen entstehende Bank-Spesen (derzeit EUR 7,50 pro Rückleitung) werden dem AG angelastet. Sollte der AG mit seinem Produkt zu einem anderen Provider umziehen, bedarf es zur Vertragslösung ebenfalls einer ordentlichen Kündigung, ansonsten wird die Leistung weiterverrechnet.

3. Kündigung

Kündigungsfristen entnehmen Sie bitte der jeweiligen Produktkategorie unter Zusatz (Pkt. 4-11 dieser AGB's), da diese Produktspezifisch sind. Kündigungen müssen in der schriftlichen Form erfolgen. Es stehen dafür im Kundencenter von HostProfis ISP vorbereitete Online-Aufträge-Formulare zur Verfügung, die per E-Mail (gescannt), POST oder FAX übersendet werden können. Bei DOMAINS verlangt die Registrierungsstelle eine SCHRIFTLICHE Kündigung mit allen AG-Daten. Daher ist eine Domain-Kündigung erst dann gültig möglich, wenn notwendigen Daten nachweislich vorliegen (Formular verwenden!). Eine andere Art der Kündigung (egal welches Produkt) - telefonisch oder mündlich - ist nicht gültig. Eine Kündigung ist erst gültig, nachdem HostProfis ISP dies dem AG per E-Mail bestätigt, diese Bestätigung wird an die zuletzt angegebene E-Mail-Adresse des AG gesandt. Die Übertragung eines Produktes zu einem anderen Provider bzw. die Löschung des Produktes direkt bei der TA bzw. bei der jeweiligen Vergabestelle gilt nicht als Vertragsauflösung.

4. Zusatz Domain/Webhosting

Die Vertragslaufzeit wird auf 12 Monate abgeschlossen, wenn nicht anders vereinbart [siehe Auftrag – 24 Monate sind möglich]. Der Erste des Monats, in dem der Auftrag des AG bei HostProfis ISP einlangt bzw. die erste Rechnungs-Legung erfolgt (vorrangig), ist der Stichtag für den Vertragsbeginn. Die Rechnungs-Legung beträgt 12 Monate im voraus, die nächste Verrechnung erfolgt jährlich am 1. des Monats, in dem Ihr Auftrag bei HostProfis ISP eingelangt ist bzw. die erste Rechnungs-Legung erfolgte (vorrangig). Eine Kündigung muss spätestens zum Monatsersten ein Monat vor dem Ablauf der Vertragslaufzeit [siehe Vertrag] bei HostProfis ISP eingelangt sein, ansonsten verlängert sich der Vertrag automatisch um die Vertragslaufzeit [siehe Auftrag], aber mind. um ein weiteres Jahr, mit gleich bleibenden Kündigungsregeln. Je nach Produkt enthalten diese verschiedene Traffic Pakete. Wird in einem Monat der inkludierte Traffic überschritten, werden pro angefangenes GB 5.00 EUR mtl. nachverrechnet. Der AG hat jederzeit die Möglichkeit seinen Traffic-Verbrauch online einzusehen. Der AG ist immer zugleich der RE-Empfänger, allerdings ist es möglich andere Daten für den Domain-Inhaber zu wählen. Dem AG ist klar, das It. Vergabestelle die Daten welche als Domain-Inhaber angegeben werden auch der rechtliche Inhaber der Domain ist. Dennoch schließt der AG den Vertrag mit HostProfis ISP ab und ist für alle Vereinbarungen haftbar. Erfolgt die Durchführung des Auftrages bis zum 14. des Monats, so fällt für dieses Monat die volle Grundgebühr an. Ab dem 15. d. M. wird nur die halbe Gebühr verrechnet. Die Gebühren werden jährlich im Voraus verrechnet. Bei Up- bzw. Downgrades der Produkte, durch den Kunden, verlängert sich der Vertrag erneut um die abgeschlossene Vertragslaufzeit. Der „SpamCleaner“ ist als Zusatz nur mit den Domain/Webhosting Produkten bestellbar, es gelten Vertragslaufzeit und Vertragsbeginn des Domain/Webhosting Produktes; dies gilt auch bei nachträglicher Ergänzungsbestellung (es wird zunächst Rumpfperiode bis zur Hauptfälligkeit des Domain/Webhosting verrechnet, dann weiterlaufend mit diesem. SpamCleaner ermöglicht nach dem Stand der Technik weitgehende Blockierung von E-Mail-Spam; der AG kann selbst Filterregeln und Ausnahmen definieren. Leistungsgarantie: Sollte der AG, der keine Filterausnahmen gesetzt hat, trotzdem mehr als 10% der gesamten zugestellten Mails dennoch als Spam erhalten, kann er binnen Monatsfrist ab Inbetriebsetzung des SpamCleaners eine Gutschrift im Werte der Entgelte für den Zusatz SpamCleaner erhalten, welche mit anderen Produktentgelten verrechnet wird.

5. Zusatz i-select (Modem)

Die Vertragslaufzeit bei dem Produkt i-select flex wird auf unbestimmte Zeit geschlossen, und kann jederzeit vom beiden Parteien ohne Angabe von Gründen gekündigt werden, da es sich bei diesem Produkt um ein Produkt ohne Grundgebühr handelt und nur variablen Kosten (Minutenpreise) verrechnet werden lt. aktueller Preisliste. Der Erste des Monats, in dem der Auftrag des AG bei HostProfis ISP einlangt bzw. die erste Rechnungs-Legung erfolgt (vorrangig), ist der Stichtag für den Vertragsbeginn. Zusätzlich werden Produkte mit inkl. Freiminuten (i-select 500, i-select 1000) angeboten, diese haben eine Mindestlaufzeit von 1 Jahr und kann mit einer einmonatigen Kündigungsfrist vor Verlängerung aufgekündigt werden. Eine Kündigung muss spätestens bis zum Monatsersten ein Monat vor Ablauf der Vertragsdauer (12 Monate) bei HostProfis ISP eingelangt sein. Ansonsten verlängert sich der Vertrag automatisch um ein weiteres Jahr, mit gleich bleibenden Kündigungsregeln. Erfolgt die Zugangsherstellung bis zum 14. des Monats, so fällt für dieses Monat die volle Grundgebühr an.

Ab dem 15. d. M. wird nur die halbe Gebühr verrechnet. Surft der AG nicht über den Zugang entstehen auch keinerlei Kosten. Der AG wählt sich über eine 0804 Telefon-Nr ein, d.h. die Kosten werden nicht von der TA sondern von HostProfis ISP an den bei der Bestellung angegebenen Rechnungs-Empfänger bzw. Vertragspartner (AG) verrechnet, egal bei welchem TA-Anschluss gesurft wird. Die Minuten-Angaben (wann, wie lange der AG online war) von HostProfis ISP können vom AG jederzeit online im Kundencenter eingesehen werden und diese werden vom AG ohne möglichen Einspruch akzeptiert. Die Leistung von HostProfis ISP ist erbracht sobald der Zugang von HostProfis ISP eingerichtet ist. Erfolgt die Zugangsherstellung bis zum 14. des Monats, so fällt für dieses Monat die volle Grundgebühr an. Ab dem 15. d. M. wird nur die halbe Gebühr verrechnet. Bei Up- bzw. Downgrades der Produkte, durch den Kunden, verlängert sich der Vertrag erneut um die abgeschlossene Vertragslaufzeit.

6. Zusatz ADSL (Breitband-Zugang)

Die Vertragslaufzeit wird auf 12 Monate abgeschlossen, wenn nicht anders vereinbart [siehe Auftrag – 24 Monate sind möglich]. Eine Kündigung während der Mindestvertragslaufzeit ist nicht möglich. Es kann eine Stornierung durchgeführt werden, hierbei fallen aber zu den zusätzlich offenen Forderungen als Stornogebühr 80% der Kosten, welche der Zugang bis zum Vertragsende gekostet hätte, an. Zahlt der AG nach mehrmaligen Mahnungen spätestens 60 Tage nach Re-Legung nicht, hat HostProfis ISP die Möglichkeit den Zugang zu den obigen Bedingungen zu stornieren (80% der Kosten welche der Zugang bis zum Vertragsende gekostet hätte + offene Forderungen). Wenn die Telekom Austria (TA) den Zugang beim AG herstellt, ist der 1. des nächsten Monats auch der Stichtag für den Vertragsbeginn. Erfolgt die Zugangsherstellung bis zum 14. des Monats, so fällt für dieses Monat die volle Grundgebühr an. Ab dem 15. d. M. wird nur die halbe Gebühr verrechnet. Eine Kündigung muss spätestens bis zum Monatsersten drei Monate vor Ablauf der Vertragsdauer (12 Monate) bei HostProfis ISP eingelangt sein. Ansonsten verlängert sich der Vertrag automatisch um ein weiteres Jahr, mit gleich bleibenden Kündigungsregeln. Eine Herstellung dauert in der Regel 3-6 Wochen, kann aber nicht garantiert werden. Die Vertragsbindung bezieht sich auf den im Auftrag angegebenen Standort. Ein Umzug zu einem anderen Standort ist mit zusätzlichen Kosten verbunden und nur möglich sofern die Herstellbarkeit des Produktes am neuen Standort gegeben ist, dies ist allerdings individuell mit HostProfis ISP abzusprechen. Die angebenen Bandbreiten sind Brutto-Bandbreiten, d.h. durch diverse Protokolle tritt ein Bandbreiten-Verlust von ca. 20% auf. Die Traffic-Angaben von HostProfis ISP können vom AG jederzeit online im Kundencenter eingesehen werden und werden vom AG ohne möglichen Einspruch akzeptiert. In dem im Auftrag gewählten ADSL Produkt ist ein mtl. Traffic inkludiert, pro MB über den inkludierten Traffic werden 0.05 EUR (exkl. 20% USt.) monatlich nachverrechnet. Die Leistung von HostProfis ISP ist erbracht sobald die Leitung/Modem synchron ist. Der Kunde wird hingewiesen, sofern es sich um einen ADSL-Kostenwechsel handelt, dass ein USB Modem nicht möglich ist, und der Kunde ein Ethernet-Modem extra beantragen muss (Kosten: 130,- EUR). Bei den ADSL Produkten ist jeweils ein Traffic inkludiert, wird dieser überschritten, werden 0,05 EUR pro MB nachverrechnet. Bei Up- bzw. Downgrades der Produkte, durch den Kunden, verlängert sich der Vertrag erneut um die abgeschlossene Vertragslaufzeit.

7. Zusatz SDSL (Breitband-Zugang)

Die Vertragslaufzeit wird auf 12 Monate abgeschlossen, wenn nicht anders vereinbart [siehe Auftrag – 24 Monate sind möglich]. Eine Kündigung während der Mindestvertragslaufzeit ist nicht möglich. Es kann eine Stornierung durchgeführt werden, hierbei fallen aber zu den zusätzlich offenen Forderungen als Stornogebühr 80% der Kosten, welche der Zugang bis zum Vertragsende gekostet hätte, an. Zahlt der AG nach mehrmaligen Mahnungen spätestens 60 Tage nach Re-Legung nicht, hat HostProfis ISP die Möglichkeit den Zugang zu den obigen Bedingungen zu stornieren (80% der Kosten welche der Zugang bis zum Vertragsende gekostet hätte + offene Forderungen). Wenn die Telekom Austria (TA) den Zugang beim AG herstellt, ist der 1. des nächsten Monats auch der Stichtag für den Vertragsbeginn. Erfolgt die Zugangsherstellung bis zum 14. des Monats, so fällt für dieses Monat die volle Grundgebühr an. Ab dem 15. d. M. wird nur die halbe Gebühr verrechnet. Eine Kündigung muss spätestens bis zum Monatsersten drei Monate vor Ablauf der Vertragsdauer (12 oder 24 Monate) bei uns eingelangt sein. Ansonsten verlängert sich der Vertrag automatisch um ein weiteres Jahr, mit gleich bleibenden Kündigungsregeln. Eine Herstellung dauert in der Regel zwischen 3-6 Wochen, kann aber nicht garantiert werden. Die Vertragsbindung bezieht sich auf den im Auftrag angegebenen Standort. Ein Umzug zu einem anderen Standort ist mit zusätzlichen Kosten verbunden und nur möglich sofern die Herstellbarkeit des Produktes am neuen Standort gegeben ist, dies ist allerdings individuell mit HostProfis ISP abzusprechen. Die angebenen Bandbreiten sind Brutto-Bandbreiten, d.h. durch diverse Protokolle tritt ein Bandbreiten-Verlust von ca. 20% auf. Die Leistung von HostProfis ISP ist erbracht sobald die Leitung/Modem synchron ist. Bei den bestellten Produkten handelt es sich um Mehrplatz- bzw. Netzwerk-Lösungen, hierbei sind mehrere statische IPs inkludiert, so werden 3 IP's für die Aufrechterhaltung des Netzwerkes verwendet, d.h. es sind nur die Anzahl der inkl. IP's abzgl 3 IP's für das LAN des AG zu verwenden. Bei Up- bzw. Downgrades der Produkte, durch den Kunden, verlängert sich der Vertrag erneut um die abgeschlossene Vertragslaufzeit.

8. Zusatz xDSL@asymmetric (Breitband-Zugang)

Die Vertragslaufzeit kann je nach Vertrag zwischen 12 oder 24 Monate gewählt werden. Eine Kündigung während der Mindestvertragslaufzeit ist nicht möglich. Es kann eine Stornierung durchgeführt werden, hierbei fallen aber zu den zusätzlich offenen Forderungen als Stornogebühr 80% der Kosten, welche der Zugang bis zum Vertragsende gekostet hätte, an. Zahlt der AG nach mehrmaligen Mahnungen spätestens 60 Tage nach Rechnung-Legung nicht, hat HostProfis ISP die Möglichkeit den Zugang zu den obigen Bedingungen zu stornieren (80% der Kosten, welche der Zugang bis zum Vertragsende gekostet hätte + offene Forderungen). Wenn die Telekom Austria (TA) den Zugang beim AG herstellt, ist der 1. des nächsten Monats auch der Stichtag für den Vertragsbeginn. Erfolgt die Zugangsherstellung bis zum 14. des Monats, so fällt für dieses Monat die volle Grundgebühr an. Ab dem 15. d. M. wird nur die halbe Gebühr verrechnet. Eine Kündigung muss spätestens bis zum

Monatsersten drei Monate vor Ablauf der Vertragsdauer (12 oder 24 Monate) bei HostProfis ISP eingelangt sein. Ansonsten verlängert sich der Vertrag automatisch um die Vertragslaufzeit, mit gleich bleibenden Kündigungsregeln. Die Herstellung dauert in der Regel 3-6 Wochen, kann aber nicht garantiert werden. Die Vertragsbindung bezieht sich auf den im Auftrag angegebenen Standort. Ein Umzug zu einem anderen Standort ist mit zusätzlichen Kosten verbunden und nur möglich sofern die Herstellbarkeit des Produktes am neuen Standort gegeben ist, dies ist allerdings individuell mit HostProfis ISP abzusprechen. Die angebenen Bandbreiten sind Brutto-Bandbreiten, d.h. durch diverse Protokolle tritt ein Bandbreiten-Verlust von ca. 20% auf. Die Traffic-Angaben von HostProfis ISP können vom AG jederzeit im Kundencenter online eingesehen werden und werden vom AG ohne möglichen Einspruch akzeptiert. Die Leistung von HostProfis ISP ist erbracht sobald die Leitung/Modem synchron ist. Sollten es sich bei dem bestellten Produkt um eine Mehrplatz-Lösung handeln (Produktnamen sind mit LAN gekennzeichnet) sind mehrere statische IPs inkludiert, so werden 3 IP's für die Aufrechterhaltung des Netzwerkes verwendet, d.h. es sind nur die Anzahl der inkl. IP's abzgl 3 IP's für das LAN des AG zu verwenden. Alle Produkte welche als Produktnamen mit single gekennzeichnet sind, sind Einzelplatz-Lösungen, d.h. hier darf der Zugang nur mit einem PC betrieben werden, telefonische Unterstützung für die Mehrplatz-Fähigkeit von Einzel-Platz-Zugängen wird daher auch nicht supportet. Bei den xDSL@asymmetric Produkten ist ein mtl. Traffic nach dem fair-use Prinzip inkludiert. Bei Überschreitung des Traffics (ausser bei xDSL 1.024/256 EP 3GB) wird der Zugang bis zum Monatsende gesperrt! Bei xDSL 1.024/256 EP 3GB wird jedes weitere MB über inkl. Volumen mit 0.05 €/exkl. USt nachverrechnet. Wenn Sie zugleich VoIP bestellen mit einer Rufnummerportierung, wird der Anschluss für die Portierung gekündigt, d.h. Sie können dann nicht das xDSL mit TA-Kündigung bestellen, daher fallen die einmaligen Kosten ohne TA-Kündigung an. Der AG verpflichtet sich in Erfüllung der Vorschriften der Telekom-Aufsichtsbehörde RTR vergebene oder portierte geografische Rufnummern nur an den vereinbarten Orten zu betreiben und HostProfis ISP aus allfälligem Mißbrauch schad- und klaglos zu halten. Bei Up/Downgrades verlängert sich der Vertrag erneut um die abgeschlossene Vertragslaufzeit. Bei Up- bzw. Downgrades der Produkte, durch den Kunden, verlängert sich der Vertrag erneut um die abgeschlossene Vertragslaufzeit.

9. Zusatz xDSL@symmetric (Breitband-Zugang)

Die Vertragslaufzeit kann je nach Auftrag zwischen 12 oder 24 Monate gewählt werden. Eine Kündigung während der Mindestvertragslaufzeit ist nicht möglich. Es kann eine Stornierung durchgeführt werden, hierbei fallen aber zu den zusätzlich offenen Forderungen als Stornogebühr 80% der Kosten, welche der Zugang bis zum Vertragsende gekostet hätte, an. Zahlt der AG nach mehrmaligen Mahnungen spätestens 60 Tage nach Re-Legung nicht, hat HostProfis ISP die Möglichkeit den Zugang zu den obigen Bedingungen zu stornieren (80% der Kosten welche der Zugang bis zum Vertragsende gekostet hätte + offene Forderungen). Wenn die Telekom Austria (TA) den Zugang beim AG herstellt, ist der 1. des nächsten Monats auch der Stichtag für den Vertragsbeginn. Dies wird erfolgt die Zugangsherstellung bis zum 14. des Monats, so fällt für dieses Monat die volle Grundgebühr an. Ab dem 15. d. M. wird nur die halbe Gebühr verrechnet. Eine Kündigung muss spätestens bis zum Monatsersten drei Monate vor Ablauf der Vertragsdauer (12 oder 24 Monate) bei uns eingelangt sein. Ansonsten verlängert sich der Vertrag automatisch um die Vertragslaufzeit, mit gleich bleibenden Kündigungsregeln. Eine Herstellung dauert in der Regel zwischen 3-6 Wochen, kann aber nicht garantiert werden. Die Vertragsbindung bezieht sich auf den im Auftrag angegebenen Standort. Ein Umzug zu einem anderen Standort ist mit zusätzlichen Kosten verbunden und nur möglich sofern die Herstellbarkeit des Produktes am neuen Standort gegeben ist, dies ist allerdings individuell mit HostProfis ISP abzusprechen. Die angebenen Bandbreiten sind Brutto-Bandbreiten, d.h. durch diverse Protokolle tritt ein Bandbreiten-Verlust von ca. 20% auf. Die Leistung von HostProfis ISP ist erbracht sobald die Leitung/Modem synchron ist. Bei den bestellten Produkten handelt es sich um Mehrplatz- bzw. Netzwerk-Lösungen, hierbei sind mehrere statische IPs inkludiert, so werden 3 IP's für die Aufrechterhaltung des Netzwerkes verwendet, d.h. es sind nur die Anzahl der inkl. IP's abzgl 3 IP's für das LAN des AG zu verwenden. Bei den xDSL@symmetric flat Produkten ist der Traffic unlimitiert, also ohne Beschränkung, ausgeschlossen das Produkt 4736 KBit/s hierbei ist der zu Verfügung gestellte Traffic "fair-use". Bei Überschreitung des Traffic wird der Zugang auf die minimalste Band-Breite bis zum Monatsende reduziert. Bei Up- bzw. Downgrades der Produkte, durch den Kunden, verlängert sich der Vertrag erneut um die abgeschlossene Vertragslaufzeit.

10. Zusatz Preselect Festnetz / Mobile

Die Vertragsaufzeit wird auf zwei Jahre abgeschlossen. Eine Kündigung muss spätestens zum Monatsersten ein Monat vor dem Ablauf der Vertragslaufzeit [siehe Vertrag] bei HostProfis ISP eingelangt sein, ansonsten verlängert sich der Vertrag automatisch stillschweigend um die Vertragslaufzeit von zwei Jahren mit gleich bleibenden Kündigungsregeln. Der AG hat die Möglichkeit während der Vertragslaufzeit eine außerordentliche Kündigung [Stornierung] durchzuführen, hierbei werden als Stornokosten 80% der Umsätze bis zum Vertragsende als Stornogebühr verrechnet, auf Berechnungsbasis der letzten 3 Monatsrechnungen, sofern nicht vorhanden, wird der Umsatz lt. Angebot herangezogen, sofern kein Angebot vorhanden, wird die letzte Monatsrechnung verwendet. Wird der AG von einem Wettbewerber abgezogen, wird durch HostProfis eine erneute Schaltung durchgeführt, bis der Kunde eine ordentliche Kündigung bzw. Stornierung sendet. Eine Stornierung mit den selbigen Bedingungen [80%] kann auch einseitig von HostProfis durchgeführt werden, wenn bei HostProfis, aus welchen Gründen auch immer, über 3 Monate keine Umsätze mehr entstehen. Zahlt der AG nach mehrmaligen Mahnungen spätestens 60 Tage nach Re-Legung nicht, hat HostProfis ISP auch die Möglichkeit den Zugang zu den obigen Bedingungen und den Stornokosten zu stornieren. Sollte im Auftrag unter Tarife/Kosten auf ein Angebot hingewiesen werden, gelten die im Angebot angegebenen Tarife/Kosten. Der AG bestätigt die Tarife/Kosten lt. Angebot zu kennen und akzeptiert diese. Nicht genutzte Freiminuten in den Produkten können nicht in das nächste Monat übertragen werden. Die private [priv.] Produkte sind ausschließlich für die private Nutzung bestimmt, und dürfen nicht gewerblich verwendet werden, da ansonsten die business Pakete nachverrechnet werden. Die Gesprächsgebühren werden monatlich verrechnet. Preselect priv flat versteht sich auf Basis der fairen Nutzung, werden

mehr als 1.000 min. ins AT-Festnetz telefoniert, werden darüber hinausgehende Gespräche ins AT-Festnetz zu den normalen Tarifen verrechnet. Die Tarife sind dem AG klar, welche aktuell auf der Website von HostProfis ISP jederzeit ersichtlich sind. Zahlt der AG nach mehrmaligen Mahnungen spätestens 60 Tage nach Re-Legung nicht, hat HostProfis ISP die Möglichkeit den Zugang zu stornieren, d.h. die Preselection über das HostProfis ISP Netz zu sperren. Der AG ist Kunde der Telekom Austria AG oder eines Mobilfunk-Anbieters, über welchen der Zugang zum Verbindungsnetz der HostProfis ISP ermöglicht wird (Zugangsanschluss). Wird das Vertragsverhältnis hinsichtlich des Zugangsanschlusses des Anbieters beendet oder tritt ein Dritter in dieses Vertragsverhältnis ein (Übertragung), so ist mit der Beendigung des Vertragsverhältnisses oder der Wirksamkeit der Übertragung das Vertragsverhältnis mit HostProfis ISP erst beendet, sofern eine ordentliche Kündigung stattfindet. Der AG bestätigt, dass er rechtlicher Vertragspartner der genannten Telefonnummern ist, und somit die Berechtigung hat dieses Service zu bestellen. Mögliche Aktionen wie z.B: kostenlose Freiminuten können jederzeit geändert bzw. entfernt werden. Mögliche Tarifierhöhungen können einseitig ohne Einverständnis des Kunden durchgeführt werden, soweit diese nicht > 5% betragen. Der Einzelgesprächsnachweis ist online im Kundencenter abrufbar und wird nicht mit der Rechnung versandt. Bei der Nutzung von Preselect Mobile fallen zusätzlich die Kosten für ein Festnetz-Gespräch des Mobilfunk-Anbieters an, da die Einwahlnummer eine Festnetznummer ist. Einzelgespräche werden in der 3. Kommastelle, Zonen in der 2. Kommastelle, aufgerundet. Sollte der AG ein Anbot eines Anbieters erhalten, welcher auf der Gesamt-RE [nicht einzelne Zonen] günstiger ist, erhält der AG den günstigeren Preis am selben Tag, nach Übermittlung des verbindlichen Anbots [Best-Preis-Garantie], sofern es sich um die gleiche Produkttechnologie handelt [Preselection]. Dem Kunden wird je nach Angebot empfohlen die Grundgebühr des vorigen Anbieters zu reduzieren. Die Reduktion muss vom AG eigenständig durchgeführt werden und dem AG ist klar, dass durch die Senkung der Grundgebühr im Falle des Wechsels zum alten Anbieter höhere Tarifkosten entstehen. Sollte die Produkttechnologie Preselection [CPS] aufgrund gesetzlicher Möglichkeiten vom Netzbetreiber Telekom Austria eingestellt werden, stimmt der AG zu, dass HostProfis den AG zu gleichen oder preisgünstigeren Tarifen auf die internetbasierende Produkttechnologie VoIP umstellt. Der AG wird dazu rechtzeitig (mind 6 Monate vor der Änderung) verständigt und erhält dann auch alle für die technische Umstellung notwendigen Auftragsformulare (zur Portierung der Rufnummer, Auftragsformular VoIP, usw) zur Unterfertigung. Dem AG ist auch bewusst, dass durch eine Deaktivierung der Preselection, der AG automatisch im Netz der Telekom Austria telefoniert und es dadurch zu erheblichen Mehrkosten kommen kann. HostProfis kann dafür nicht haften. Der AG hält HostProfis schad- und klaglos. Sollte der Kunde ein Vergleichs-Angebot erhalten haben, in welcher eine mögliche Ersparnis berechnet wird, ist dem AG klar, dass diese Ersparnis auf Basis einer Vergleichs-Rechnung erstellt wurde und es daher nicht einer genauen Jahreseinsparung entspricht, da jedes Monat unterschiedliche Werkzeuge beinhaltet und sich auch das Telefonieverhalten ändern kann. Eine Vergütung bei „Nicht-Eintreffen“ der vorausprognostizierten Jahresersparnis ist daher keinesfalls möglich. Bei Up- bzw. Downgrades der Produkte, durch den Kunden, verlängert sich der Vertrag erneut um die abgeschlossene Vertragslaufzeit.

11. Zusatz VoIP (Voice over IP)

Die Vertragslaufzeit wird auf 12 Monate abgeschlossen, wenn nicht anders vereinbart [siehe Auftrag – 24 Monate sind möglich]. Eine Kündigung muss spätestens zum Monatsersten ein Monat vor dem Ablauf der Vertragslaufzeit [siehe Vertrag] bei HostProfis ISP eingelangt sein, ansonsten verlängert sich der Vertrag automatisch stillschweigend um die Vertragslaufzeit, mit gleich bleibenden Kündigungsregeln. Der AG hat die Möglichkeit während der Vertragslaufzeit eine Stornierung durchzuführen, hierbei werden als Stornokosten 80% der Umsätze bis zum Vertragsende als Stornogebühr verrechnet, auf Berechnungsbasis der letzten max. 3 Monatsrechnungen, sofern nicht vorhanden, wird der Umsatz lt. Angebot herangezogen. Eine Stornierung mit den selbigen Bedingungen [80%] kann auch einseitig von HostProfis durchgeführt werden, wenn bei HostProfis, aus welchen Gründen auch immer, über 3 Monate keine Umsätze mehr entstehen. Zahlt der AG nach mehrmaligen Mahnungen spätestens 60 Tage nach Re-Legung nicht, hat HostProfis ISP auch die Möglichkeit den Zugang zu den obigen Bedingungen und den Stornokosten zu stornieren. Wenn HostProfis ISP den Zugang einrichtet, ist der 1. dieses Monats auch der Stichtag für den Vertragsbeginn. Erfolgt die Zugangsherstellung bis zum 14. des Monats, so fällt für dieses Monat die volle Grundgebühr an. Ab dem 15. d. M. wird nur die halbe Gebühr verrechnet. Eine Kündigung muss spätestens bis zum Monatsersten ein Monat vor Ablauf der Vertragsdauer (12 Monate) bei HostProfis ISP eingelangt sein. Ansonsten verlängert sich der Vertrag automatisch um ein weiteres Jahr, mit gleich bleibenden Kündigungsregeln. Voraussetzung für die Erbringung von VoIP ist das bestehen eines Breitband-Internetzugangs, sowie der Betrieb eines Routers. Mögliche Tarifierhöhungen können einseitig ohne Einverständnis des Kunden durchgeführt werden, soweit diese nicht > 5% betragen. Dem AG ist klar, dass VoIP Traffic bei dem Breitband-Anbieter erzeugt und daher Mehrkosten entstehen können. Pro h benötigt ein Gespräch ~ 100KBIT/s (45MB/h). Es wird darauf hingewiesen, dass der Kunde für die Errichtung einer Notstromversorgung bzw. Internet-Backupleitung selbst verantwortlich ist, da der Telefoniedienst im Falle eines Strom bzw. Internetausfalls beim AG nicht nutzbar ist. Bei einer Rufnummerportierung wird die Nummer auf den VoIP Anschluss portiert. Alle Anschlüsse (TA, ADSL) in Zusammenhang mit der Rufnummer werden automatisch gekündigt. Haftungen, Schadensansprüche, etc. für die Durchführung übernimmt HostProfis ISP nicht. Die Rufnummer wird ausschließlich zur Nutzung während der Vertragsdauer bereitgestellt, nach Vertragskündigung wird die Rufnummer erneut an einen anderen Teilnehmer vergeben. Die Funktionalität von VoIP ist abhängig vom Internet-Zugang, Surfverhalten, uvm. HostProfis ISP kann daher keine Haftungen übernehmen, sofern die Qualität schlecht bzw. die Erreichbarkeit nicht gegeben ist. VoIP AT flat ist für privaten Zwecke zu verwenden und nicht für den kommerziellen Einsatz. Wird das normale Telefonie-Verhalten im Gegensatz zu anderen Kunden desselben Produkte überschritten, behält sich der AG das Recht vor, den Tarif nach Absprache mit Kunden umzustellen bzw. zum Monatsende zu kündigen. Der Einzelgesprächsnachweis ist online im Kundencenter abrufbar und wird nicht mit der Rechnung versandt. Es werden nur VoIP-Produkte supportet, welche auch über einen Internet-Zugang von HostProfis ISP, sowie deren Hardware, betrieben werden. Damit VoIP mit mehreren Clients stabil läuft, muss ein qualifiziertes Netzwerk beim Kunden installiert sein,

wie z.B. Router mit QoS-Unterstützung, uvm. Empfohlen wird auch die Nutzung einer symmetrischen Leitung. Diese Anforderungen sind seitens des Kunden zu errichten. Es liegt nicht im Aufgabengebiet der HostProfis Hilfestellungen bzw. Konfigurationen im Netzwerk des Kunden durchzuführen. Auch ist HostProfis schad- und klaglos zu halten, wenn durch Probleme des Netzwerkes VoIP nicht stabil läuft. Einzelgespräche werden in der 3. Kommastelle, Zonen in der 2. Kommastelle, aufgerundet. Bei Up- bzw. Downgrades der Produkte, durch den Kunden, verlängert sich der Vertrag erneut um die abgeschlossene Vertragslaufzeit.

12. Zusatz Webservices

Die Vertragslaufzeit wird auf 12 Monate abgeschlossen, wenn nicht anders vereinbart [siehe Auftrag – 24 Monate sind möglich]. Eine Kündigung während der Vertragslaufzeit ist nicht möglich. Zahlt der AG nach mehrmaligen Mahnungen spätestens 60 Tage nach Re-Legung nicht, hat HostProfis ISP die Möglichkeit den Zugang zu stornieren. Wenn HostProfis ISP den Zugang einrichtet, ist der 1. dieses Monats auch der Stichtag für den Vertragsbeginn. Erfolgt die Zugangsherstellung bis zum 14. des Monats, so fällt für dieses Monat die volle Grundgebühr an. Ab dem 15. d. M. wird nur die halbe Gebühr verrechnet. Eine Kündigung muss spätestens bis zum Monatsersten ein Monat vor Ablauf der Vertragsdauer (12 Monate) bei HostProfis ISP eingelangt sein. Ansonsten verlängert sich der Vertrag automatisch um die Vertragslaufzeit, mit gleich bleibenden Kündigungsregeln. Alle Urheberrechte an der zur Verfügung gestellten Software, stehen nicht dem AG sondern ausschließlich HostProfis ISP zu. Der AG erhält ausschließlich das Recht, die Software nach Bezahlung des vereinbarten Entgelts ausschließlich zu eigenen Zwecken zu verwenden, es wird lediglich eine Firmennutzungsbewilligung erworben. Eine Verbreitung durch den AG ist gemäß ausgeschlossen. Jede Verletzung der Urheberrechte des AG zieht Schadenersatzansprüche nach sich, wobei in einem solchen Fall volle Genugtuung zu leisten ist. Der AG erhält je nach Produkt die Möglichkeit Newsletter (Massen E-Mails) auszuschicken. Der Auftraggeber erhält je nach Produkt die Möglichkeit Newsletter (Massen E-Mails) auszuschicken. Dem Auftraggeber ist bewußt, dass Spam (unerwünschte Werbe-E-Mails, E-Mails an Kunden in RTR-Liste, E-Mails an Kunden ohne deren schriftliches Einverständnis) unter nicht Einhaltung aller gesetzlichen Bestimmungen rechtliche Folgen haben kann. Bei möglichen Klagen bzw. Rechtsforderungen durch angespammte Kunden hat der AG HostProfis ISP in jeglichem Fall schad- und klaglos zu halten. Kosten werden jährlich im voraus verrechnet! NL/SMS Anzahl werden am Monatsanfang wieder auf die inkludierte Leistung gesetzt, übriggebliebene vom Vormonat werden gelöscht. Die Gebühren werden jährlich im Voraus verrechnet. Grundsätzlich kann keine Garantie über die tatsächliche Reihung/Erfolg in Suchmaschinen bei X5 Webmarketing übernommen werden, wenn die beworbene Subdomain binnen einem Jahr nicht unter den ersten 10 Einträgen [Top 10] bei Eingabe von Firmenname/Suchwort in einer Suchmaschine ist, erhält der Kunde den Jahres-Betrag als Gutschrift für eine Leistung von HostProfis ISP. Dies muss der Kunde mind. 1 Monat nach Ablauf eines Jahres schriftlich anfordern, ansonsten verliert die Garantie ihre Gültigkeit. Diese Garantie gilt nur, wenn der Kunde die Subdomain binnen einem Jahr nicht ändert, da dies im Kundencenter möglich ist. Es wird in den Suchmaschinen die vom Kunden gewählte Subdomain (z.B. kunde.quicksuche.com) aufgrund div. Optimierungen eingetragen, nicht die Domain des Kunden. Sofern der Kunde das Produkt kündigt, wird die Subdomain gelöscht. Damit ist der Kunde in den Suchmaschinen mit der Subdomain nicht mehr erreichbar, womit der AG dies auch akzeptiert und HostProfis ISP schad- und klaglos hält. Bei Up- bzw. Downgrades der Produkte, durch den Kunden, verlängert sich der Vertrag erneut um die abgeschlossene Vertragslaufzeit.

13. Zusatz Mobile Internet

Die Mindestvertragslaufzeit beträgt 24 Monate. Eine Kündigung während der Mindestvertragslaufzeit ist nicht möglich. Es kann eine Stornierung durchgeführt werden, hierbei fallen aber zu den zusätzlich offenen Forderungen als Stornogebühr 80% der Kosten, welche der Zugang bis zum Vertragsende gekostet hätte, sowie die subventionierte Hardware für die Nutzung an. Zahlt der AG nach mehrmaligen Mahnungen spätestens 60 Tage nach Re-Legung nicht, hat HostProfis ISP die Möglichkeit den Zugang zu den obigen Bedingungen zu stornieren (80% der Kosten welche der Zugang bis zum Vertragsende gekostet hätte + offene Forderungen + die subventionierte Hardware für die Nutzung). Wenn der Zugang freigeschaltet ist, ist der 1. dieses Monats auch der Stichtag für den Vertragsbeginn. Erfolgt die Zugangsherstellung bis zum 14. des Monats, so fällt für dieses Monat die volle Grundgebühr an. Ab dem 15. d. M. wird nur die halbe Gebühr verrechnet. Eine Kündigung muss spätestens bis zum Monatsersten drei Monate vor Ablauf der Vertragsdauer (24 Monate) bei HostProfis ISP eingelangt sein. Ansonsten verlängert sich der Vertrag automatisch um die Vertragslaufzeit, mit gleich bleibenden Kündigungsregeln. Eine Feischaltung dauert in der Regel 2-3 Werktagen. Die angebenen Bandbreiten hängen vom jeweiligem Netzausbau ab, GPRS ~ 56 KBit/s, UMTS/HSDPA ~1.800 bis zu 3.600 KBit/s. Allerdings verringert sich die Bandbreite je mehr User online sind. HostProfis ISP garantiert keine Bandbreiten. Eine zugerogene Bandbreite ist kein Kündigungsgrund seitens des AG. Die Traffic-Angaben von HostProfis ISP können vom AG jederzeit online im Kundencenter eingesehen werden und werden vom AG ohne möglichen Einspruch akzeptiert. In dem im Auftrag gewählten Produkt ist ein mtl. Traffic inkludiert, pro MB über den inkludierten Traffic fallen lt. Auftrag weitere Kosten an. Die Leistung von HostProfis ISP ist erbracht sobald die SIM-Karte für die Nutzung freigeschaltet und dem Kunden mit der Hardware zugesandt ist. Roamingkosten [Verwendung der Produkte ausserhalb des T-Mobile Austria Netzes] werden je nach Höhe der Zone pro MB nachverrechnet. [Preise: <http://roaming.hostprofis.com>]. In der Traffic-Ansicht ist es möglich, dass Roamingkosten erst Monate später angezeigt und nachverrechnet werden, da die Verfügbarkeit der Daten von den jeweiligen Roamingpartnern abhängt. Es wird kein Support bei der Verwendung von Linux oder Mac geboten. Bei Up- bzw. Downgrades der Produkte, durch den Kunden, verlängert sich der Vertrag erneut um die abgeschlossene Vertragslaufzeit.

14. Zusatz Bayoda [Datensicherung]

Die Vertragslaufzeit beträgt 24 Monate. Zusätzlich werden auch die SLA Bestimmungen unseres Partners Nimbus Development IT Consulting GmbH vom AG akzeptiert, abrufbar unter <http://www.hostprofis.com/bayoda/agbs>. Der Erste des Monats, in dem der Auftrag des AG bei HostProfis ISP einlangt bzw. die erste Rechnungs-Legung erfolgt (vorrangig), ist der Stichtag für den Vertragsbeginn. Die Rechnungs-Legung beträgt 12 Monate im voraus, die nächste Verrechnung erfolgt jährlich am 1. des Monats, in dem Ihr Auftrag bei HostProfis ISP eingelangt ist bzw. die erste Rechnungs-Legung erfolgte (vorrangig). Eine Kündigung muss spätestens zum Monatsersten ein Monat vor dem Ablauf der 12-monatigen Laufzeit bei HostProfis ISP eingelangt sein. Ansonsten verlängert sich der Vertrag automatisch um ein weiteres Jahr, mit gleich bleibenden Kündigungsregeln. Der Zugang zum Speicherplatz erfolgt über eine bereitgestellte Software. Notwendige Hardware, der Zugang zum Internet, Datentransfer, selbst sowie dessen Nutzung sind vom Kunden auf eigene Kosten und Gefahr einzurichten. Aus Sicherheitsgründen wird das Verschlüsselungskennwort von Ihnen selbst definiert und ist somit nur Ihnen bekannt. Es wird weder gespeichert noch hinterlegt und kann Ihnen deshalb nicht mitgeteilt werden. Sollte Ihnen Ihr Verschlüsselungskennwort abhanden kommen, sind Ihre Daten endgültig verloren. Die abgelegten Daten werden mit großer Sorgfalt gegen Datenverlust und vor unberechtigtem Datenzugriff oder -veränderung geschützt. Gleichwohl ist die Schadenshaftung für verlorene Daten generell ausgeschlossen. Dies gilt auch bei vorübergehender Unerreichbarkeit der Daten, Datenverlust, Datenmanipulation und für Schäden, die durch Viren oder durch Fehler der bereitgestellten Zugangssoftware hervorgerufen werden. HostProfis ISP haftet keinesfalls für Störungen welcher Art auch immer der Leitungen, der Hardware oder sonstiger für den Zugang notwendigen Instrumente. HostProfis ISP haftet auch nicht für Schäden, die dem Auftraggeber dadurch entstehen, dass das Passwort von unberechtigten Dritten verwendet wird oder der Auftraggeber das Passwort vergisst. Wird die bestellte Datenmenge je inkludiertem Volumen überschritten, ist HostProfis ISP berechtigt, den Zugang zu sperren. Bei Up- bzw. Downgrades der Produkte, durch den Kunden, verlängert sich der Vertrag erneut um die abgeschlossene Vertragslaufzeit.

15. Zusatz Partner

Allgemeines: Der Vertriebsmitarbeiter wird kurz Partner und HostProfis ISP Telekom GmbH in der Folge „HostProfis“ genannt, schließen nachstehende Vereinbarung. Der Partner erhält laufende Provisionen für vermittelte Produkte/Kunden. HostProfis gewährt dem Partner ein nicht ausschließliches Vertriebsrecht. Die Provisionen werden auf alle HostProfis Produkte gewährt, ausgenommen sind Reseller, Robot & Server-Produkte. Gegenstand der Kooperation ist der Vermittlung von HostProfis - Produkten durch den Partner im Namen von HostProfis.

Rahmenbedingungen: Der Partner muss mit dem im Partnerweb zur Verfügung gestellten Daten der vermittelten Produkte/Kunden streng vertraulich umgehen. Der Partner verkauft Produkte von HostProfis nach der gültigen Preisliste oder nach Absprache. Der Partner versucht die Kunden bestmöglich zu beraten. Eine nachträgliche Zuordnung von Kunden oder Partnern ist im Regelfall nicht möglich, bedarf der Kulanz durch HostProfis. Der Partner muss bei der Anmeldung angeben, ob er Unternehmer oder eine Privatperson ist. Es wird nur USt. ausgewiesen, wenn eine gültige UID Nr vorliegt, welche auch intern überprüft wird, daher muss der Partner alle finanz-, gewerbe-, und sozialversicherungsrechtliche Abgaben selber versteuern. Im Partnerweb gibt es kostenpflichtige Dienstleistungen [FAX, Printmaterial, etc.] Die ausgewiesenen Kosten werden von der Provision abgezogen. Sollte spätestens 1 Jahr nach Bestellung keine Provision erwirtschaftet werden, werden die Kosten in Rechnung gestellt.

Ablauf: Der Partner versucht bei Business-Kunden die Telefonrechnung zu erhalten um durch HostProfis ein Vergleichsangebot zu erstellen. Nach Erhalt der Telefonrechnung erstellt HostProfis binnen weniger Tagen ein Vergleichsangebot und mailt dies dem Partner zu. Nach Vertragsabschluss muss der Partner eine Online-Bestellung auf <http://hostprofis.at/bestellung> durchführen und das Auftragsformular nach der Digitalisierung per Formular-Upload [<http://hostprofis.at/formupload>] hochladen.

Provision: Der Partner erhält für HostProfis-Produkte auf deren Bestellung er als „Vermittler“ angeführt ist, fällig mit Eingang der Kundenzahlung bei HostProfis, eine laufende Provision, bei den Preselect Business Produkten auch eine einmalige Abschluss-Provision [AP], die Höhe entspricht der gezahlten Einrichtegebühr des Kunden, 20% der Einrichtegebühr werden für die Tarif-Analyse und Administrierung einbehalten. Wird eine Terminisierung von HostProfis durchgeführt, sofern aktuell durch Callcenter-Ressourcen möglich und gewünscht, werden für den Callcenter-Aufwand weitere 20% der Einrichtegebühr einbehalten. Vermittelt der Partner einen weiteren Partner, welcher für HostProfis tätig wird, gelten die Provisionsebenen der dadurch vermittelten Kunden bzw. weitere vermittelte Partner. HostProfis kann die Provisionssätze/Ebenen, aufgrund von Marktveränderungen, geringeren Gewinnmargen, Strukturänderungen, etc. einseitig anpassen, diese Änderungen werden dem Partner aber mind. 1 Monat vor Durchführung per E-Mail bekannt gegeben. Der Partner erhält Zugriff auf einen geschützten Bereich im Web, und kann auf einer Verwaltungs-Applikation die über ihn getätigten Bestellungen, Umsätze und Provisionssätze einsehen, sowie die Auszahlungen von erwirtschafteten Provisionen jederzeit selbst online durchführen. Vermittelt der Partner einen Kunden, und bestellt der Kunde eigenständig durch die Bewerbung von HostProfis ein Produkt, erhält der Partner ohne zusätzlichen Aufwand die Provision. Es ist nicht gestattet, um mehr % für die eigenen Vermittlungen zu erhalten, sich selbst bzw. Verwandte/Bekannte zu diesem Zwecke zu werben. Dies wird stichprobenartig kontrolliert und bei Verstoß werden die zuviel bezahlten Provisionen verrechnet. Muss bei einer Angebotslegung ein Sonderrabatt berücksichtigt werden, damit ein Auftrag zustande kommt, akzeptiert der Partner den Abzug des Sonderrabattes von seiner direkten Provision, in Absprache mit dem Partner.

Laufzeit: Die Kooperationsvereinbarung tritt mit der schriftlichen bzw. Online-Anmeldung in Kraft und wird auf unbestimmte Zeit abgeschlossen. Eine Kündigung durch den Partner kann jederzeit durchgeführt werden. Eine Kündigung durch HostProfis ist

nur dann möglich, wenn der Partner, trotz Abmahnungen, div. AGB-Verletzungen durchführt oder sich an vorher nicht vereinbarte Umsätze hält.

Sonstiges: Mündliche Nebenabreden sind nicht gültig, und müssen schriftlich festgehalten werden. Weiters gelten die AGB's unter <http://www.hostprofis.at/agbs>.

16. Zusatz Reseller (Wiederverkäufer)

Die Vertragslaufzeit ist jährlich und jeweils am 1. mit einer monatlichen Frist vom AG gekündigt werden. Ansonsten verlängert sich der Vertrag automatisch um die Vertragslaufzeit, mit gleich bleibenden Kündigungsregeln. Der Erste des Monats, in dem der Auftrag des AG bei HostProfis ISP einlangt bzw. die erste Rechnungs-Legung erfolgt (vorrangig), ist der Stichtag für den Vertragsbeginn. Bei Nichtbezahlung offener Rechnungen kann der Account, sowie die sich darauf befindlichen Daten und Domains sofort gesperrt bzw. gelöscht werden. Wird der Zugang bis zum 15. hergestellt wird die volle Grundgebühr verrechnet, nach 16. wird die ½ Grundgebühr verrechnet. Die Leistung von HostProfis ISP ist erbracht sobald der Zugang eingerichtet ist. Bei Nicht-Bezahlung von Rechnung (60 Tage) hat HostProfis ISP die Möglichkeit den Account zu sperren, dadurch sind auch alle Accounts des Kunden vom Reseller betroffen und nicht mehr erreichbar, dem AG ist das klar, und er bestätigt HostProfis ISP in allen Fällen schad- und klaglos zu halten. Wird der Robot (Domain, DNS) vom AG auch verwendet, gelten zusätzlich die AGB's der Zusatzvereinbarung Robot (Domain, DNS). In den Paketen sind die angegebenen GB (Traffic) inklusive, bei Überschreitung (mtl.) fallen 2.50 EUR pro GB an. Die Angebote sind nur an Wiederverkäufer gültig, und nicht für das Betreiben einer WebSite. HostProfis ISP hat das Recht, sofern der Zugang/Account das Netz/Server von HostProfis ISP gefährdet (Spamming, unsichere Skripte, etc.) den Zugang/Account sofort zu sperren/stornieren, um dadurch die Verfügbarkeit von anderen Kunden nicht zu stören.

17. Zusatz Robot (Domain, DNS)

Die Mindestvertragslaufzeit ist jährlich und jeweils am 1. mit einer monatlichen Frist vom AG gekündigt werden. Ansonsten verlängert sich der Vertrag automatisch um ein weiteres Jahr, mit gleich bleibenden Kündigungsregeln. Der Erste des Monats, in dem der Auftrag des AG bei HostProfis ISP einlangt bzw. die erste Rechnungs-Legung erfolgt (vorrangig), ist der Stichtag für den Vertragsbeginn. HostProfis ISP bietet einen Robot (Domain, DNS) Gateway an, mit dessen Hilfe können Domains und DNS-Einträge in Echt-Zeit durchgeführt werden. Der AG verpflichtet sich online auf <http://robot.hostprofis.com> Domainregistrierung eigenständig durchzuführen. Die Abrechnung erfolgt monatlich im nachhinein, welche durch den Account des AG durchgeführt worden sind. Der AG nimmt zur Kenntnis das alle Domains welche darüber registriert bzw. übernommen wurden, zu den aktuellen Preisen unter Menü-Punkt Domainpreise unter <http://robot.hostprofis.com> auch vollständig zu bezahlen sind, auch wenn Domains von einem Mitarbeiter des AG z.B: falsch registriert worden sind im Bereich eines Tipp-Fehlers etc. Die Vertragslaufzeit pro Domain ist ein Jahr. Eine Kündigung einer Domain muss mindestens 30 Tage vor Ablauf direkt unter <http://robot.hostprofis.com> durchgeführt werden, ansonsten verlängert sich die Vertragslaufzeit pro Domain um ein weiteres Jahr stillschweigend. Mit dem Robot (Domain, DNS) kann der AG Domains auch von anderen Provider übernehmen. Eine Übernahme bzw. Kündigung von Domains, etc muss der AG schriftlich von seinem Kunden bzw. Auftraggeber, welcher auch der Inhaber der Domain ist, bestätigt bekommen bzw. die Genehmigung erhalten. Diese Bestätigung kann bei Verlangen von HostProfis ISP jederzeit eingesehen werden. HostProfis ISP haftet nicht für Domain-Übernahmen, welche der Reseller ohne Einverständnis seines Auftraggebers vorgenommen hat. Diesbzgl wird der AG HostProfis ISP in jedem Fall bei Domainregistrierungen, Übernahmen und Inhaberwechsel klag- und schadlos halten. Die Mindestvertragslaufzeit ist jährlich und jeweils am 1. mit einer monatlichen Frist vom AG gekündigt werden. Ansonsten verlängert sich der Vertrag automatisch um ein weiteres Jahr, mit gleich bleibenden Kündigungsregeln. Bei Nichtbezahlung offener Rechnungen (60 Tage) kann der Account, sowie die sich darauf befindlichen Daten und Domains sofort gesperrt bzw. gelöscht werden. Hat der AG Domains auf seinen End-Kunden registriert so wird natürlich auch hier die Leistung eingestellt und die Domains gekündigt bzw. gelöscht, und stehen nach der Löschung frei für andere Personen. Der AG hält HostProfis ISP in jeglichem Fall schad- und klaglos. HostProfis ISP hält sich das Recht vor die Endkunden des Kunden schriftlich bzw. telefonisch zu informieren um den Schaden einzugrenzen und die Kunden zu übernehmen. Der Auftraggeber hält HostProfis ISP in jedem Fall schad- und klaglos. Wird der Zugang bis zum 15. hergestellt wird die volle Grundgebühr verrechnet, nach 16. wird die ½ Grundgebühr verrechnet. Bei Bankeinzug/Kreditkarte ist HostProfis ISP widerruflich ermächtigt, die zu entrichtenden Beträge zu Lasten des angegebenen Kontos/Kreditkarte einzuziehen. Die Leistung von HostProfis ISP ist erbracht sobald der Zugang eingerichtet ist. Der Auftraggeber registriert bzw. übernimmt über eine Schnittstelle Domains in Echt-Zeit, hierbei sind ihm die AGB's der jeweiligen Vergabestellen z.B: NIC.AT (http://www.nic.at/de/agb/ag_agb2003.asp) bekannt. Sollte der AG keine schriftliche Vollmacht vom Kunden bzw. alten Inhaber (sofern Inhaber-Änderung) besitzen, wird die Domain zum alten Inhaber zurücktransferiert. Mögliche Schadenersatz-Ansprüche vom alten Inhaber zum AG sind vorbehalten. HostProfis ISP ist lediglich für die Weiterleitung von Anträgen zu den Registraren zuständig und ist vom AG in jedem Fall schad- und klaglos zu halten. Bei Vertragsaukündigung, muss der AG dennoch alle Kosten für mögliche Registrierungskosten welche über den Vertrags hinausgehen zahlen, wenn z.B: nicht alle Domains gekündigt wurde, etc. Es gibt verschiedene Rabattstaffeln, diese müssen vom AG angefordert werden und gelten erst für den Leistungsbereich danach. Bei .AT/.CO.AT/.OR.AT gibt es 1 Monat Kündigungsfrist, d.h. der AG muss die Domain 1 Monat vor nächster RE-Legung im Robot kündigen, da sonst ein weiteres Jahr verrechnet wird.

18. Zusatz Server (Dediziert)

Die Mindestvertragslaufzeit ist je nach Auftrag 12, 24 oder 36 Monate. Der Vertrag kann jeweils 1 Monat vor Vertragsende vom AG gekündigt werden, ansonsten verlängert sich der Vertrag automatisch um die Vertragslaufzeit, mit gleich bleibenden

Kündigungsregeln. Der Erste des Monats, in dem der Auftrag des AG bei HostProfis ISP einlangt bzw. die erste Rechnungslegung erfolgt (vorrangig), ist der Stichtag für den Vertragsbeginn. Der Server bis zum 15. hergestellt wird die volle Grundgebühr verrechnet, nach 16. wird die ½ Grundgebühr verrechnet. Die Leistung von HostProfis ISP ist erbracht, sobald der Server online ist. Bei Nicht-Bezahlung von Rechnungen (60 Tage) hat HostProfis ISP die Möglichkeit den Server zu sperren, sowie die sich darauf befindlichen Daten und Domains zu sperren bzw. zu löschen. Dem AG ist klar und er bestätigt HostProfis ISP in allen Fällen schad- und klaglos zu halten. Wenn der Server des AG durch bösartige Skripte, Hack-Attacken, etc. das Netz von HostProfis ISP gefährdet, hat HostProfis ISP jederzeit die Möglichkeit den Server vorübergehend vom Netz zu nehmen. In den Paketen sind die angegebenen GB (Traffic) inklusive, bei Überschreitung (mtl.) fallen 0.99 EUR pro GB an. Die angebotenen Systeme werden ausschließlich vermietet, die Hardware bleibt Eigentum von HostProfis ISP. Kommt es zu einem Hardware-Ausfall wird HostProfis ISP nach besten Ermessen (innerhalb von 1-2 Werktagen) versuchen, das Problem zu lösen, dennoch akzeptiert der AG das HostProfis ISP in jeglichem Fall schad- und klaglos gehalten wird aus div. Ansprüchen, welche aus einem Ausfall entstehen. Wird nicht das Service „managed“ gebucht, ist dem AG klar, dass HostProfis ISP den Server nicht betreut, d.h. keine Updates, kein Monitoring, etc. durchführt und für diesen Bereich der AG selbst Sorge trägt. Wird der Robot (Domain, DNS) vom AG auch verwendet, gelten zusätzlich die AGB's der Zusatzvereinbarung Robot (Domain, DNS). Verlangt der AG div. weitere Arbeiten (Installation/Einrichtung/Konfiguration von Software, etc.) wird dies zu einem Stundensatz von 120 EUR/h (pro angefangener halben Stunde) verrechnet. Dieser gilt auch bei Behebung von Störungen. Der AG hat selbst Backups durchzuführen, im Fall eines Datenverlustes kann HostProfis ISP nicht haften.

19. Haftung / Sperrung / Sonstiges

HostProfis ISP verpflichtet sich, bei der Erbringung von Leistung mit größter Sorgfalt vorzugehen, haftet aber nicht für von Dritten zur Verfügung gestellte oder für von Dritten bezogene Leistungen (z.B.: Telekom Leistungen). HostProfis ISP haftet auch nicht bei einem Ausfall des eigenen Netzwerkes. Gegen Ansprüche von HostProfis ISP kann der AG nur mit gerichtlich festgestellten oder von HostProfis ISP anerkannten Ansprüchen aufrechnen. Der AG ist nicht berechtigt, Zahlungen wegen Garantie, Gewährleistungsansprüchen oder Schadenersatz zurückzuhalten (Kompensationsverbot). HostProfis ISP wird die Leistungen und Sicherungen unter Berücksichtigung des allgemeinen Standes der Technik durchführen. Aufgrund der Gegebenheiten des Internet können aber keine Verfügbarkeitsgarantien bzw. qualitative Übermittlungsgarantien abgegeben werden. HostProfis ISP wird dem AG Unterbrechungen oder wesentliche Einschränkungen, soweit diese zur Wartung, zur Vornahme betriebsnotwendiger Arbeiten, zur Verbesserung eines Netzes oder Dienstes oder zur Vermeidung von Störungen erforderlich sind, rechtzeitig mitteilen, sofern möglich. HostProfis ISP garantiert generell keine fixen Verfügbarkeiten, aufgrund der Gegebenheiten des Internets. HostProfis ISP haftet nicht, wenn der AG deren Verpflichtungen aus einem Vertrag auf Grund von Umständen, die sie nicht zu vertreten hat, nicht nachkommen kann. Ein möglicher Schadenersatz ist auf den Auftragswert der jeweiligen Produkte beschränkt. Der AG stellt HostProfis ISP von sämtlichen Ansprüchen Dritter hinsichtlich der überlassenen Daten frei. Soweit Daten an HostProfis ISP - gleich in welcher Form - übermittelt werden, stellt der Kunde Sicherheitskopien her. Unsere Server werden regelmäßig gesichert, doch für den Fall eines Datenverlustes ist der Kunde verpflichtet, die betreffenden Datenbestände nochmals unentgeltlich an HostProfis ISP zu übermitteln. HostProfis ISP hat jederzeit die Möglichkeit, sofern ein Account einen Server zu stark beansprucht, aus Gründen auch immer (zuviel Prozesse, CPU-Last, unsichere Skripte, etc.) und somit die Nutzung des Servers für anderen Kunden gefährdet, den Auftrag jeweils zum Monatsletztens mit einer Frist von einem Monat zu kündigen, in diesem Fall wird HostProfis ISP dem Kunden an die angegebene E-Mail über die Kündigung informieren und die nichtbeanspruchten Monate aliquot dem Kunden rückerstatten. HostProfis ISP kann nicht dafür haften, wenn verschiedene Such-Server suggerieren, dass eine Top-Level-Domain noch frei sein soll, aber sich dies dann bei einer Anmeldung als unrichtig herausstellt. Bei KK (Transfer von Domains zu HostProfis ISP ist der Leistungszeitraum auch wenn der Vertrag zu HostProfis ISP gefaxt wurde, auch wenn die Übernahme der Domain Wochen/Monate dauert, da dies nicht an HostProfis ISP liegt.

Wird ein Providerwechsel durchgeführt, und der Kunde hat bei seinem altem Provider/Registrar bereits die Domangebühr bezahlt, kann dies nicht vergütet werden, da bei HostProfis ISP ein neues Verrechnungsjahr beginnt.

Folgendes wird vereinbart:

a) Haftung und Schadenersatzansprüche sind auf den Auftragswert beschränkt. Jegliche Haftung und Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen, soweit sie nicht auf einer grob fahrlässigen oder vorsätzlichen Vertragsverletzung des Providers direkt, eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Dies gilt für alle Schadenersatzansprüche, gleich aus welchem Grund. Dem AG sind die technischen Möglichkeiten der bestellten Produkte im Detail klar, der AG hat sich vor dem Vertragsabschluss über die Funktionsweisen der Leistungen von HostProfis ISP ein hinreichendes Bild verschafft und bestätigt, den Leistungsumfang im Detail zu kennen. Zusätzlich Vorgaben des AG bedürfen der Schriftform.

b) HostProfis ist berechtigt, die Erbringung von Leistungen für einen AG unverzüglich und ohne Ankündigung zu unterbrechen/sperrern/stornieren/löschen:

Bei grober Vertragsverletzung, insbesondere wenn der AG einen im Verhältnis zu dem mit ihm vereinbarten Datenvolumen überproportionalen Datentransfer aufweist oder der AG Dienste übermäßig in Anspruch nimmt, insbesondere sich wiederholt nicht an die fair use policy hält; der AG wiederholt gegen die "netiquette" und die allgemein akzeptierten Standards der Netzbenutzung verstößt, ungebetenes Werben und Spamming [aggressives Direct-mailing] vornimmt oder die Benutzung des Dienstes zur Übertragung von Drohungen, Obszönitäten, Belästigungen oder zur Schädigung anderer Teilnehmer etc.

missbraucht oder durch Dritte missbrauchen läßt; der AG die überlassene Hard- oder Software beschädigt oder missbräuchlich verwendet oder trotz Aufforderung störende oder nicht zugelassene Einrichtungen nicht unverzüglich vom Netz entfernt oder bei ihm der begründete Verdacht besteht, dass von seinem Anschlussnetz Aktivitäten ausgehen, die entweder sicherheits- oder betriebsgefährdend für HostProfis ISP oder andere Rechner sind; wenn technische Störungen vorliegen, die vom AG ausgehen, bis zur Behebung derselben. HostProfis ISP ist berechtigt, den Vertrag mit sofortiger Wirkung zu beenden; wenn über das Vermögen des Vertragspartners ein Insolvenzverfahren eröffnet wird oder ein Antrag auf Einleitung eines Insolvenzverfahrens mangels hinreichenden Vermögens abgewiesen wird; wenn der AG mit seiner Zahlungspflicht auch noch 60 Tage nach Rechnungs-Legung im Verzug ist. HostProfis ISP wird die Leistungen im Fall einer Unterbrechung wieder erbringen, sobald die Gründe für die Einstellung entfallen sind und der AG die Kosten der Sperre und der Wiedereinschaltung ersetzt hat. Die Unterbrechung der Leistungserbringung befreit den AG nicht von seiner Entgeltzahlungspflicht; Im Falle eines Rücktritts sind bereits erbrachte Leistungen oder Teilleistungen unbeschadet der Schadenersatzansprüche von HostProfis ISP vertragsgemäß abzurechnen und zu bezahlen. Dies gilt auch, soweit die Lieferung oder Leistung vom Käufer noch nicht übernommen wurde, sowie für von HostProfis ISP erbrachte Vorbereitungshandlungen; Lässt der AG ein bestelltes System trotz Nachfristsetzung nicht installieren, liegt Annahmeverzug vor. HostProfis ISP ist berechtigt, ab dem Zeitpunkt der dem AG mitgeteilten Installationsbereitschaft vom AG das vereinbarte Entgelt und den Ersatz der Aufwendungen für bereits erbrachte Leistungen zu verlangen; Gewährleistung für zugesicherte Eigenschaften besteht nur insoweit, als eine ausdrückliche schriftliche Zusicherung von HostProfis ISP in Bezug auf eine bestimmte Eigenschaft des Produktes oder der Dienstleistung vorliegt.

c) Falls der AG mit Zustimmung von HostProfis ISP Fremdprodukte an das System anschließt oder, übernimmt HostProfis ISP keine Gewähr für den einwandfreien Betrieb. Die Instandhaltung der Fremdprodukte hat der AG sicherzustellen. Beeinflussen sie die Funktion des Systems, ist HostProfis ISP zu ihrer Abschaltung berechtigt. Keine Gewährleistung wird übernommen, dass die überlassene Software mit anderen Programmen oder der Hardware des Auftraggebers zusammenarbeitet bzw. allen Anforderungen des AG entspricht, sofern dies nicht ausdrücklich zugestanden wurde und für Software, die als "Public Domain", "Free"- "Demo"- oder "Shareware" klassifiziert ist;

d) Sollte im Sinne obiger Regelung oder aus gesetzlichen Gründen eine Gewährleistungspflicht von HostProfis ISP bestehen, so erfüllt HostProfis ISP eine derartige Verpflichtung sofern möglich remote,; beschränkt sich die Gewährleistungspflicht von HostProfis ISP auf Mängel, welche reproduzierbar sind. Der AG wird sofern Hard/Software eingesetzt wird, die gelieferte Hard- und Software unverzüglich nach Übernahme gegebenenfalls unter Beiziehung von Fachleuten untersuchen. Werden allfällige Mängel nicht binnen 3 Tagen ab Erkennbarkeit schriftlich gerügt, so entfallen, alle auf den Mangel gründbaren Gewährleistungs- oder Schadenersatzansprüche.

e) Die Haftung von Organen, Mitarbeitern und Erfüllungsgehilfen von HostProfis ISP für leichte Fahrlässigkeit wird ausgeschlossen. Die Haftung ist insgesamt betragsmäßig beschränkt, sowohl mit dem halben Jahresentgelt für den ein Dauerschuldverhältnis darstellenden Vertrag oder mit dem entrichteten Kaufpreis oder Werklohn.

f) Für folgende Schäden wird jeder Schadenersatz ausgeschlossen:

Verlust von Goodwill u. Geschäftsbeziehung, Datenverlust, Verzögerungsschäden, Produktionsausfall und entgangener Gewinn, Vermögensschäden, Folgeschäden und Schäden aus Ansprüchen Dritter, Schäden, die aus dem Mangel der behördlichen Bewilligung oder aus dem Mangel privatrechtlicher Genehmigungen oder Zustimmungen Dritter resultieren, Schäden, die daraus resultieren, dass die vom AG gewählte Systemkombination seinen Erfordernissen nicht entspricht oder die beabsichtigten Ergebnisse nicht liefert, bei Sachlieferung kann sich HostProfis ISP von gewährleistungsrechtlichen Ansprüchen auf Aufhebung des Vertrages oder auf angemessene Preisminderung durch Austausch einer mangelhaften Sache gegen eine mängelfreie binnen angemessener Frist befreien, Datenschutz/öffentliche Rechtsvorschriften.

g) Der AG unterliegt - auch im internationalen Datenverkehr - der österreichischen/deutschen oder schweizer Rechtsordnung. Der AG wird ausdrücklich auf die Vorschriften des Pornografiegesetzes, BGBl. 1950/97 idGF., das Verbotsgesetz vom 8. 5. 1945 StGBI. idGF. und die einschlägigen strafgesetzlichen Vorschriften hingewiesen, wonach die Vermittlung, Verbreitung und Ausstellung bestimmter Inhalte gesetzlichen Beschränkungen unterliegt bzw. untersagt ist. Verstößt der AG gegen solche Gesetze, ist er verpflichtet, HostProfis ISP für jeden daraus drohenden oder eingetretenen Schaden vollkommen schad- und klaglos zu halten, das umfasst ebenso alle Kosten der Rechtsverteidigung und -verfolgung. Die Verantwortung des AG ist verschuldensunabhängig, dieser haftet auch für dritte Personen, welchen er Zugang zu seinen Aktivitäten über den Anschluss gewährt. HostProfis ISP behält sich das Recht vor, einzelne öffentlich zugängliche Angebote zu sperren, wenn dies Rechtsvorschriften erfordern. Der AG verpflichtet sich, HostProfis ISP von jedem Schaden freizuhalten, der durch die von ihm in Verkehr gebrachten Nachrichten und Daten entsteht, insbesondere von Privatanklagen wegen übler Nachrede (§ 111 StGB) oder Beleidigung (§ 115 StGB), in Verfahren nach dem Mediengesetz/UWG oder dem Urheberrechtsgesetz. Auf Seiten des AG kann ein Dritter nur mit schriftlicher Einwilligung von HostProfis ISP in den Vertrag eintreten. Der AG darf Einrichtungen einem Dritten nur nach vorheriger schriftlicher Einwilligung von HostProfis ISP zur ständigen Mitbenutzung oder zur vorübergehenden Alleinbenutzung überlassen.

h) Die Zuordnung und Behebung von Störungen erfolgt von der Telekom Austria und deren seinen Partnern. Die Beendigung des Vertragsverhältnisses zwischen Telekom Austria AG und dem AG führt nicht zu einer Beendigung des

Vertragsverhältnisses zwischen AG und HostProfis ISP. Kündigt der AG das Vertragsverhältnis zu HostProfis ISP auf und wechselt zu einem anderen Provider, so ist der AG verpflichtet, dies innerhalb der in den jeweiligen Verträgen vereinbarten Kündigungsfristen und zu den vereinbarten Kündigungsterminen sowohl HostProfis ISP mitzuteilen. Allfällige dadurch bewirkte Entgeltänderungen der Telekom Austria AG berühren die offenen Ansprüche von HostProfis ISP nicht.

i) HostProfis ISP kann bei der Zurverfügungstellung von Hard- oder Software diese Systeme nach dem jeweiligen Stand der Technik ändern, sofern der wesentliche Inhalt der Leistungsmerkmale unberührt bleibt und die Änderungen eine vergleichbare Funktionalität bieten. Mit der Anlieferung des Systems und des sonstigen Materials geht die Gefahr für Verlust und Beschädigung auf den AG über. Der AG haftet bis zur Höhe des Neuwerts für Verluste oder Schäden, und zwar ohne Rücksicht auf die Ursache, also auch bei höherer Gewalt, es sei denn, die Beschädigung oder der Verlust wurden von HostProfis ISP oder deren Beauftragten verschuldet, wofür der AG beweispflichtig ist. Der Bestand des Dienstleistungsvertrages und die Verpflichtung des AG zur Zahlung des Entgeltes werden durch Schadensfälle nicht berührt. Die Kosten der Behebung von Schäden oder von HostProfis ISP beigestellten Ersatzeinrichtungen gehen zu Lasten des AG.

j) Es ist allgemein bekannt, dass nicht nur in Österreich und der Europäischen Union, sondern weltweit die Darstellung und Präsentation von Internet-Seiten mit pornografischen, hetzerischen, ehrenbeleidigenden und auch wettbewerbswidrigen Inhalten untersagt ist und sowohl zivilrechtlich, als auch strafgerichtlich und verwaltungsstrafrechtlich verfolgt wird. Der Auftraggeber übernimmt es daher in seinen alleinigen Verantwortungsbereich, für diese seine Website-Inhalte zu haften. HostProfis ISP hat das Recht (und die gesetzliche Pflicht), bereits bei Verdacht auf verbotene Inhalte in der Webpräsentation des Auftraggebers die entsprechenden Sites zu sperren und kann aus wichtigem Grund vom Vertrag zurücktreten; der Auftraggeber wird von einer derartigen Sperre sofort informiert. Sollte der Serverzugang des Auftraggebers dazu verwendet werden, Spam-Mails (Massen-E-Mails) zu versenden, ist HostProfis ISP berechtigt, den Zugang zu sperren. Sollte HostProfis ISP aus Verschulden des Auftraggebers in Anspruch genommen werden, verpflichtet sich der Auftraggeber zur vollständigen Schad- und Klagloshaltung. Bereits vorbezahlte Beträge werden nicht rückerstattet.

k) HostProfis ISP hat das Recht, sofern der Zugang/Account das Netz/Server von HostProfis ISP gefährdet (Spamming, unsichere Skripte, etc.) den Zugang/Account sofort zu sperren/stornieren. Zusätzlich werden Services wie E-Mail Virenskan, Spam-Filter, usw. von HostProfis ISP bei den verschiedenen Produkten angeboten, dabei kann aber keine Garantie auf die tatsächliche Leistungen gegeben werden, z.B: Auffinden von Viren, Spam, etc. HostProfis ISP hat das Recht, sofern der Zugang das Netz von HostProfis ISP gefährdet (Spamming, etc.) den Zugang zu stornieren, nach mehrmaligen Ermahnungen.

l) Durch die Bestellung einer Domain gelten je nach Domainendung (-.at, -.com, usw) zusätzlich die AGB's der jeweils autorisierte Vergabestelle (NIC). Dessen AGB's werden integrierender Bestandteil der HostProfis ISP Geschäftsbedingungen und dieses Vertrages (z.B. für AT/CO.AT/OR.AT: (http://www.nic.at/de/agb/ag_agb2003.asp). Die AGB's anderer Registrierungsstellen werden auf Wunsch dem AG zugesandt. HostProfis ISP leitet die Domainbestellung an diese Vergabestellen ausschließlich als sogenannter Stellvertreter im Namen des AG weiter. HostProfis ISP übernimmt keinerlei Haftung für die von der jeweiligen Domainverwaltungsstelle (NIC) gegenüber dem Domaininhaber übernommenen Vertragspflichten. HostProfis ISP ist bei Nichtbezahlung von offenen Rechnungen durch den AG zur Sperrung (60 Tage nach RE-Legung) und Löschung (80 Tage nach RE-Legung) von deren Domains bzw. Verweigerung beantragter Änderungen berechtigt. Der AG nimmt ausdrücklich zur Kenntniss, dass er HostProfis ISP in jeglicher Sicht bei Löschung und Sperrung deren Domains vollkommen schad- und klaglos hält, auch wenn die gelöschte Domain von einer anderen Person registriert wird. Für den Verlust an Domainrechten durch Nichtzahlung von Rechnungen oder anderen Umständen an HostProfis ISP haftet der Domaininhaber (AG). Wünscht der Kunde nach einer Sperrung des Produktes aufgrund eines Zahlungsverzuges, kann dies mit einem Formular (Entsperrung) durchgeführt werden. Für den Aufwand werden allerdings einmalig 19.90 EUR verrechnet. HostProfis ISP hat das Recht, die Entsperrung erst durchzuführen, wenn die Entsperrungsgebühr von 19.90 EUR nachweislich überwiesen wurde.

m) HostProfis ISP ist nicht zur Prüfung der Zulässigkeit der Domain, etwa in marken- oder namensrechtlicher Hinsicht, verpflichtet. Der Domaininhaber/AG erklärt, die einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen zu beachten und insbesondere niemanden in seinen Kennzeichenrechten zu verletzen und wird HostProfis ISP diesbezüglich vollkommen schad- und klaglos halten. Bei Domainregistrierung kann vor Delegation die Zahlung der Domaingebühr verlangt werden. Sollte bis zum Zeitpunkt der Zahlung die Domain bereits anderwärtig vergeben sein, haftet HostProfis ISP nicht, da die Registrierungsstellen nach dem Prinzip -first come - first serve- arbeiten. - Die Domain steht dem Auftragsgeber tatsächlich erst dann zur Verfügung, wenn die Domainregistrierungsstelle (NIC) diese nachweislich bestätigt und freigeschaltet hat bzw. dies in allgemeinen Whois-Servern z.B: nic.at eingesehen werden kann. Der AG verzichtet in diesem Zusammenhang (Registrierung, Domain-Übername, etc.) ausdrücklich auf die Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen gegenüber HostProfis ISP.

Bzgl. Umlaut-Domains (IDN) gilt zusätzlich: Der neue Domain-Standard setzt eine sog. Punny-Codierung (Übersetzung des erweiterten Zeichensatzes in den herkömmlichen ASCII-CODE) voraus. Die eingesetzte Software (Browser, E-Mail Clients, FTP-Programme, etc.) muss in der Lage sein, IDN's korrekt zu verarbeiten. Nur so kann eine einwandfreie Funktionsweise gewährleistet werden. Vorerst werden vermutlich von diversen Software-Herstellern Plugins zur Verfügung gestellt werden, später wird es in den verschiedenen Browsern, etc. fest verankert sein.

n) Mit der Übermittlung der Web-Seiten stellt der AG HostProfis ISP von jeglicher Haftung für den Inhalt frei und sichert zu, kein Material zu übermitteln, das Dritte in ihren Rechten verletzt. Aufgrund der knappen Preiskalkulation ist es nicht möglich, dass wir eine eingehende Einzelfallprüfung vornehmen, ob Ansprüche Dritter berechtigt oder unberechtigt erhoben werden könnten. Der AG erklärt sich daher bereits jetzt damit einverstanden, dass wir berechtigt sind, den Zugriff für den Fall zu sperren, dass Ansprüche Dritter auf Unterlassung erhoben werden oder der AG nicht zweifelsfrei Rechtsinhaber der veröffentlichten Dokumente bzw. Programme ist. Für den Fall, dass der Kunde Inhalte veröffentlicht, die geeignet sind, Dritte in ihrer Ehre zu verletzen, Personen oder Personengruppen zu beleidigen oder zu verunglimpfen, sind wir berechtigt, sofort den Zugriff zu den entsprechenden Inhalten zu sperren, auch wenn ein tatsächlicher Rechtsanspruch nicht gegeben sein sollte. Der Vertragspartner ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Inhalt seiner Internet-Präsenz weder gegen geltendes Recht in der Bundesrepublik Deutschland, noch in den USA verstößt. Hierzu zählen besonders verfassungsfeindliche Inhalte. Auch die Rechte Dritter, insbesondere das Urheberrecht, dürfen nicht verletzt werden. Bei Nichtnachkommen einer dieser Verpflichtungen ist der Provider berechtigt, das Vertragsverhältnis sofort zu kündigen. Priebe Internet-Solutions behält sich ebenfalls das Recht vor, das Angebot des Kunden ohne Vorwarnung zu sperren, falls der Kunde Programme auf seinem Angebot laufen lässt, die das Betriebsverhalten des Servers grob beeinträchtigen. Der Kunde stellt sicher, dass Seiten mit sexuellen Inhalten (Nacktheit, Modelaufnahmen) durch eine eindeutige Warnseite gekennzeichnet werden, auf der die Besucher bestätigen müssen, dass sie über 18 Jahre alt sind und sich von sexuellen Inhalten nicht gestört fühlen. Darüber hinaus erklärt sich der Kunde damit einverstanden, dass wir bei solchen Seiten auch zu einem späteren Zeitpunkt zusätzliche Auflagen verlangen, wie z.B. "Adult Verification System" oder zusätzliche Transferkosten bei Überschreitung enthaltenen Traffics. Sexuelle Inhalte sind nur auf speziellen Servern erlaubt.

o) Der AG stellt HostProfis ISP von sämtlichen Ansprüchen hinsichtlich der überlassenen Daten frei. Soweit Daten an uns - gleich in welcher Form -übermittelt werden, stellt der Kunde Sicherheitskopien her. Unsere Server werden regelmäßig gesichert, doch für den Fall eines Datenverlustes ist der Kunde verpflichtet, die betreffenden Datenbestände nochmals unentgeltlich an den Server von HostProfis ISP zu übermitteln. Der AG erhält zur Pflege seines Angebotes eine Nutzerkennung und ein Passwort. Er ist verpflichtet, dieses vertraulich zu behandeln, und haftet für jeden Missbrauch, der aus einer unberechtigten Verwendung des Passwortes resultiert. Dem Kunden ist bekannt, dass für alle Teilnehmer im Übertragungsweg die Möglichkeit besteht, übermittelte Daten abzuhören, dieses Risiko nimmt der Kunde in Kauf.

p) Bei Domains welche nicht bei HostProfis ISP neu registriert wurden und nicht von HostProfis ISP erfolgreich übernommen wurden, ist zu beachten, dass die Registrare/Vergabestellen oft recht schnell sind und löschen bei Nichtbezahlung die Domains sofort. HostProfis ISP hat darauf keinen wie immer gearteten Einfluss und kann für eine solche Löschung bzw. Registrierung durch einen anderen Inhaber und deren Domainverlust sowie dadurch entstandenen Schaden nicht haften. Der AG selbst ist verantwortlich ob seine Domain erfolgreich zu HostProfis ISP übernommen worden ist, weil durch eine Übernahme der alte Provider/Registrar zustimmen muss und HostProfis ISP keinen Einfluss hat.

q) Bei Domain-Übernahmen (KK, Transfers) beauftragt der AG HostProfis ISP und deren Partner sowie die möglichen Registrierungsstellen Afiliias, NIC.AT, DENIC, CORE, SWITCH für die oben genannten Domains den Transfer durchzuführen. Der AG garantiert HostProfis ISP sowie den bisherigen Provider/Registrar, dass er als Inhaber befugt ist, den Auftrag zu erteilen und stellt gleichzeitig HostProfis ISP und deren genannten Partnern von möglichen Ansprüchen Dritter aus dem Transfer frei. HostProfis ISP bietet die Delegation (Registrierung) von Domains an; bei Top-Level-Domains werden diese entsprechende an die jeweils autorisierte Vergabestelle (NIC) die Domains delegiert.

r) Sollte eine Domainabfrage auf der Website als frei bzw. besetzt angezeigt werden, ist das keine Garantie von HostProfis ISP, das Ergebniss muss bei mehreren Whois-Servern kontrolliert werden, z.B.: www.nic.at (AT-Domains), da es leider nicht in der Hand von HostProfis ISP liegt, ob diverse Whois-Server Ergebnisse korrekt auflösen.

s) Der AG hat Störungen oder Mängel am Anschluss unverzüglich HostProfis ISP anzuzeigen und die Entstörung oder Problembehandlung umgehend zu ermöglichen. Bei Verletzung dieser Verständigungs- oder Mitwirkungspflicht, übernimmt HostProfis ISP für Schäden und Aufwendungen, die aus der unterlassenen Verständigung resultieren (z.B. Kosten einer vom Kunden beauftragten Fremdfirma), keine Haftung. HostProfis ISP wird mit der Behebung von Störungen so schnell als möglich einleiten, allerdings ist die Behebung von mehreren Faktoren abhängig, auf die HostProfis ISP keinen Einfluss hat. Daher wird jegliche Haftung von Ansprüchen aus der Störung ausgeschlossen. Wird HostProfis ISP zu einer Störungsbehebung vorort beim AG gerufen und wird festgestellt, dass entweder keine Störung vorliegt oder die Störung nicht von HostProfis ISP zu vertreten ist, hat der AG HostProfis ISP den entstandenen Schaden zu ersetzen. Vom AG zu vertretende Verzögerungen bei der Durchführung der Entstörung bewirken kein Freiwerden von der Pflicht des Auftraggebers zur Bezahlung der monatlichen Entgelte.

t) Es wird festgehalten, dass die angebotene Webmail-Version bzw. die Benützung als IMAP, E-Mails welche unter den Ordnern Gelöscht (Trash) oder unter Gesendet (Send) abgelegt werden, werden, sofern diese älter als 30 Tage sind, automatisch vom System gelöscht! HostProfis ISP haftet also nicht für E-Mails, welche gelöscht wurden, und kann diese nicht mehr herstellen.

u) Dem AG ist klar, dass jede Domain auch als Catch-All Domain funktioniert, d.h. anstelle des www können verschiedene Wörter angegeben werden, welche auch direkt auf die Website geleitet wird. Der Kunde kann dies auf Verlangen deaktivieren, allerdings gehen dann auch keine Subdomains mehr. Der Kunde hält in div. Streitigkeiten HostProfis ISP schad- und klaglos.

v) Für bestellte Hardware, welche nach der Bezahlung, in das Eigentum des Kunden übergeht z.B.: Router (Zyxo, ...), VoIP-Adapter (Sipura), VoIP-Telefon (Sipura) wird eine Garantie von einem Jahr nach RE-Stellung gegeben und bei Defekt ausgetauscht.

w) Dem Kunden werden im Bereich Domain/Webhosting diverse kostenlose Skripte zur Verfügung gestellt (Formular, Forum, Gästebuch, Counter). HostProfis ISP ist berechtigt auf diesen Skripten Werbung, Links, etc. einzublenden, da es ein kostenloses Service von HostProfis ISP ist. Der AG ist damit einverstanden.

x) Die Herstellungsgebühr bei xDSL Internet-Zugängen inkludiert die Erstellungen eines Zuganges von der TA, bei bestehendem Haus-Anschluss, d.h. Leitung ins Haus sind bereits vorhanden von der TA und verwendbar, ist dies nicht der Fall, muss diese Kosten der Kunde tragen und eine Firma für die Arbeiten des Hausanschlusses beauftragen.

y) Der AG hat Störungen oder Mängel von Produkten der HostProfis ISP unverzüglich anzuzeigen und die Problembehandlung umgehend zu ermöglichen. Bei Entstörungen von Zugängen bzw. Produkten welche Vorort entstört werden müssen, muss der AG HostProfis ISP innerhalb der Entstörungs-Werkzeiten Zutritt ermöglichen. Entstörungen ausserhalb der Werkzeiten sind nicht möglich. Bei Verletzung dieser Verständigungs- oder Mitwirkungspflicht, übernimmt HostProfis ISP für Schäden und Aufwendungen, die aus der unterlassenen Verständigung resultieren keine Haftung.

z) Der AG verpflichtet sich einen allfälligen Adress- oder Standortwechsel HostProfis ISP bekannt zu geben, damit Rechnungen, Korrespondenz und technische Informationen rechtzeitig zukommen.

z1) Der Kunde hat die Möglichkeit im Kundencenter Funktionen zu verändern, die den Betrieb von Leistungen beeinträchtigt, z.B.: DNS Änderungen, uvm. Dem AG ist klar, dass für div. Änderungen nicht HostProfis ISP verantwortlich gemacht werden kann.

z2) Sämtliche Schäden im Bereich der Nicht-Erreichung durch die Telefonie-Produkte [Preselect, VoIP, uvm.] im Fall von Störungen werden komplett ausgeschlossen, da HostProfis versucht Störungen rasch zu beheben. Da bei der Dauer der Entstörung auch Partner von HostProfis Einfluss haben, kann HostProfis keine zeitlichen Entstörungen garantieren. Bei Kunden mit Gebührenimpuls-Abrechnung erhält der Kunde optional einen LCR Router, welche durch einen Servicetechniker von HostProfis oder einen Partner installiert wird. Router haben die Aufgabe Impulse an die TK-Anlage des Kunden zu senden, um die interne Abrechnung zu realisieren und wählen die Betreibervorwahl von HostProfis vor, um über das HostProfis Netz zu telefonieren. Dem AG ist klar, dass bei Ausfällen des Routers, die gesamte Telefonanlage nicht mehr erreicht wird und/oder die Gespräche nicht mehr über das HostProfis Netz, sondern über die Telekom Austria, geroutet wird. HostProfis kann durch die Mehrkosten der Tarife, sofern der Kunde durch den Ausfall ungewollt, über die Telekom Austria telefoniert nicht haften und auch keine Schadensansprüche, aus den Mehrkosten bezahlen. HostProfis überwacht die Router regelmäßig und versucht solche Störungen binnen weniger Tagen zu beheben.

z3) HostProfis ISP ist berechtigt, dem Kunden für jede Mahnung Mahnspesen in Höhe von bis zu 12 EUR inkl. USt. in Rechnung zu stellen. Kommt der Kunde trotz Mahnung seinen Zahlungsverpflichtungen nicht nach, so hat dieser Verzugszinsen in der Höhe von 12% p.a., sowie die tatsächlich angefallenen und zur zweckentsprechenden Rechtsverfolgung notwendigen Mahn- und Inkassoaufwendungen zu bezahlen. Zahlt der Kunde die Rechnung, nicht aber die Mahnspesen, werden diese auf der nächsten Rechnung weiterverrechnet und auch rechtlich eingefordert. Der Kunde wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich HostProfis vorbehält, die Forderungsverfolgung nach der ersten erfolglosen Mahnung an ein Inkassoinstitut bzw. an einen Rechtsanwalt zu übergeben.

z4) Kündigt der Kunde ein Produkt im Bereich von Preselect, wird HostProfis den Antrag an die Telekom Austria bzgl. der Aufhebung der Preselection durchführen. Dem AG ist klar, dass er im Netz der Telekom Austria telefoniert und dadurch hohe Mehrkosten im Vergleich zu den Tarifen von HostProfis von der Telekom Austria verrechnet bekommt. 20. Datenschutz Der AG verpflichtet sich, sämtliche zur Vertragserfüllung notwendigen Daten vollständig und richtig bekannt zu geben. HostProfis ISP verpflichtet sich zur Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorschriften nach dem österreichischen DatenSchG und der EU-Richtlinien für den Datenschutz. Der AG erklärt sein Zustimmung, dass HostProfis ISP die Daten (Name, Firma, e-Mail-Adresse, usw.) für Support und interne Marketingzwecke verwenden darf.

z5) Werden dem Kunden aus Gründen der Nichtbezahlung offener Rechnungen, die Produkte gesperrt [> 60 Tage nach RE-Datum], hat der Kunde die Möglichkeit nach Bezahlung der offenen Rechnungen die Produkte durch das Senden unseres Entsperrungs-Formulares zu entsperren zu lassen. Als Aufwand werden 19.90 € exkl. Ust. in Rechnung gestellt.

21. Erfüllungsort, Gerichtsstand

Erfüllungsort und als Gerichtsstand für sämtliche Leistungen ist Villach / Kärnten / Österreich vereinbart. Es gilt die Anwendung materiellen österreichischen Rechtes.

22. Sonstiges

Der AG erklärt sich auch einverstanden, News über das Geschehen von HostProfis ISP Telekom GmbH, Angebote, etc. sowie Informationen per Email zu erhalten. Diese Zustimmung ist widerruflich. HostProfis ISP ist berechtigt, sowohl die AGB als auch unwesentliche Teile des Leistungsgegenstandes zu ändern und dies dem AG mittels E-Mail mitzuteilen. Dies wird an die zuletzt angegebene E-Mail Adresse gesandt, der AG hat daher die Aufgabe die Daten stets aktuell zu halten und bei Änderung dies HostProfis ISP mitzuteilen bzw. eigenständig im Kundencenter zu verändern, HostProfis ISP kann daher nicht für Schäden haften, welche dem AG durch die Änderung der AGB's entstehen, da dieser die zuletzt angegebene E-Mail nicht mehr abrufen kann. Widerspricht der AG der jeweiligen Änderung innerhalb einer Frist von 30 Tagen nach Aussendung schriftlich, dann gilt dieser schriftliche Widerspruch als Kündigung des Vertragsverhältnisses. Der AG erklärt sich damit einverstanden, dass dieser auf Referenzlisten von HostProfis für den Verkauf gelistet ist, mit Namen, Logo, etc.

Sollte eine Bestimmung dieser Bedingungen unwirksam sein oder werden, so bleiben die übrigen Bedingungen hiervon unberührt. An die Stelle der unwirksamen Bedingung gilt eine solche als vereinbart, die dem Zweck dieser Bestimmung in rechtlich wirksamer Weise am nächsten kommt. Ein Entsprechendes gilt für Vertragslücken.

23. Impressum

HostProfis ISP Telekom GmbH (FN: 243784 g)
Tiroler Str. 17
A-9500 Villach
Telefon: +43 59900
Fax: +43 59900 900